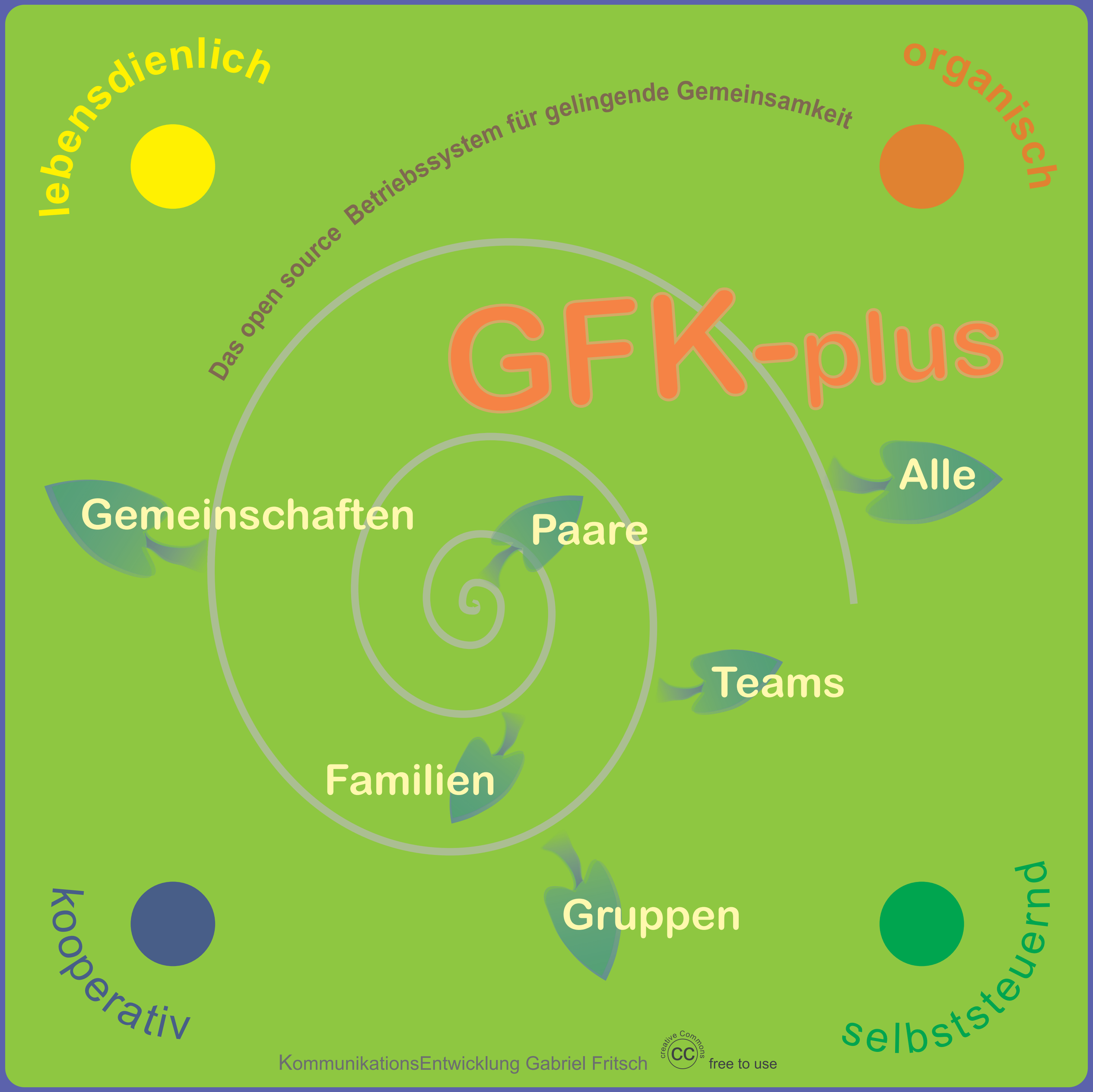

lebensdienlich
Das open source Betriebssystem für gelingende Gemeinsamkeit
organisch
GFK-plus
Alle
Gemeinschaften
Paare
Teams
Familien
Gruppen
kooperativ
selbststeuernd
KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch
creative Commons
CC
free to use

KommunikationsEntwicklung
Gabriel Fritsch
Mannheim 2018

creative Commons CC
free to use

Die Basis-Karte

Die Landkarte eines
synergetischen Prozesses

1
Individuum

Finde zu deinem Selbstgefühl, deiner Integrität und deiner Utopie.

2
System-Struktur

Eröffne ein System oder wähle eines aus.

3
interaktive Sensitivität

Erlebe Einheit, Ganzheit, und Synergie.

4
synergetische Gestaltung

Nutze die interaktive Intelligenz und Kraft und erschaffe Neues.

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

1 die Quelle von Leben und Kraft

Du bist völlig ok und richtig.

Dein Beitrag kann sich
stets verbessern.

Was ist in dir lebendig:
Welche Utopie, welches Drama,
welches Potenzial, welches Bedürfnis?

2 Frameworking

Erschaffe ein System oder wähle eines aus.
Frame es im Sinne deiner Lebendigkeit.

Nimm die dir geeignete
Position ein.

Reagiere und funktioniere nicht nur.
Agiere und beachte dabei die
Funktionalität eines jeden Systems.

**Systemdiagnose
oder
Systemsteuerung?**

4 das Werk

Wirke im interaktiven Wissen und dem
Feldpotenzial, das aus der friedlichen
Gemeinsamkeit entsteht.

Achte auf den Moment zum Stoppen
und beginne deinen nächsten Schritt.

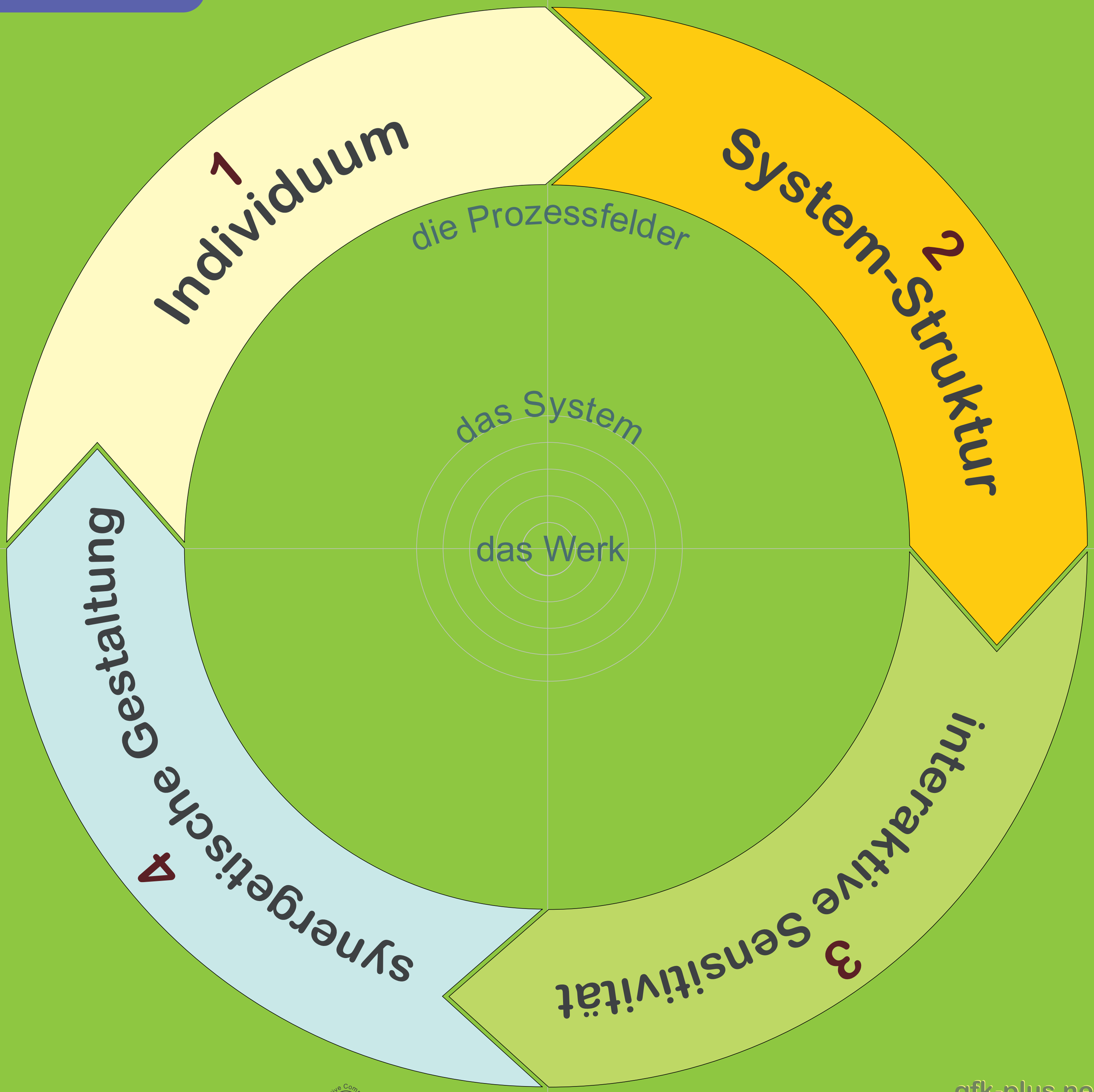
3 die Hingabe

Erlebe die anderen
in Bezug zu dir.

Erlebe dich in Bezug zum Ganzen
und zum synergetischen Feld.

Jenseits von sympathisch und
unsympathisch gibt es dieses Feld.
Dort wollen wir uns treffen.

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

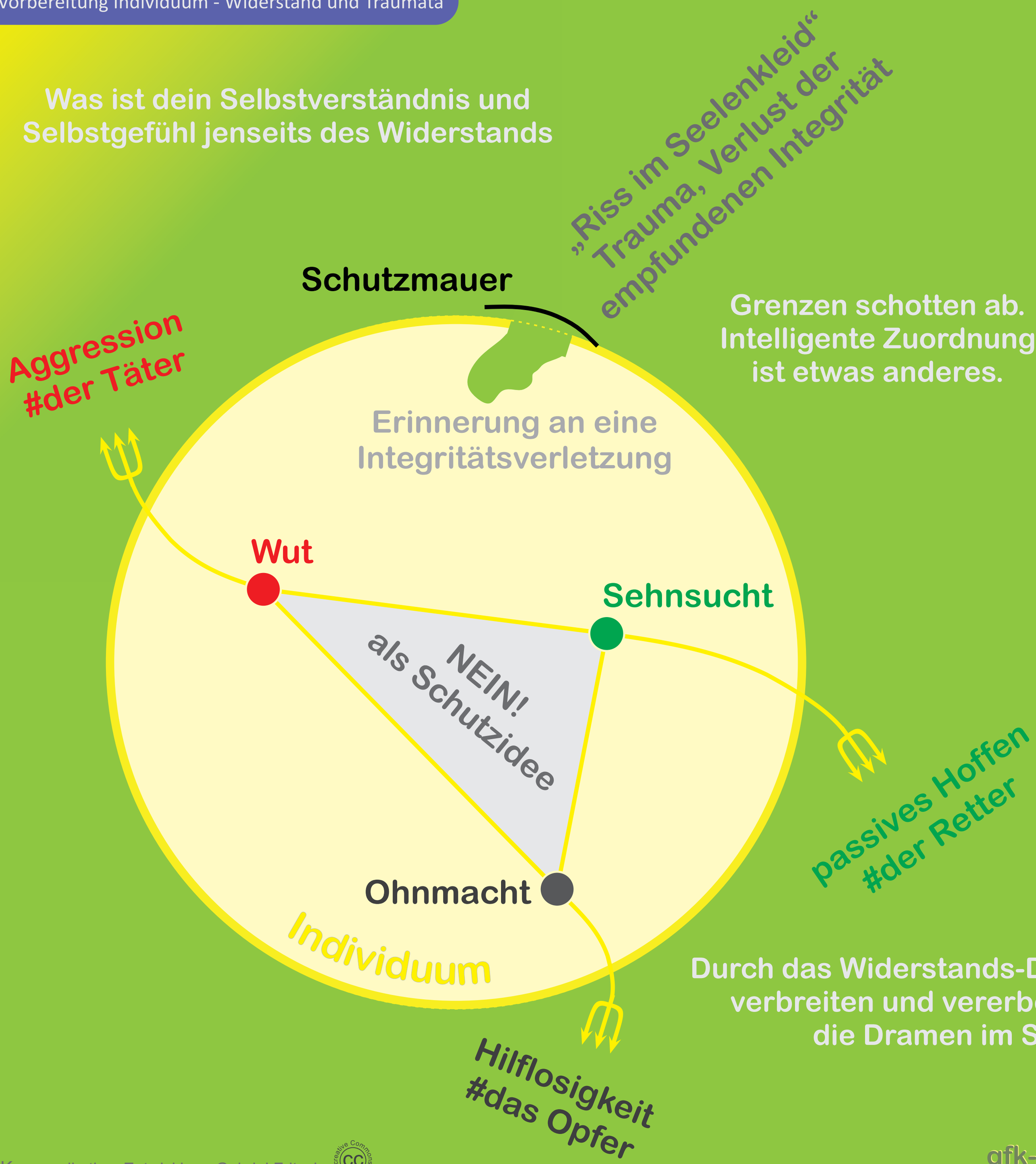


KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

Die Vorbereitungs-Karten

Sei bereit!

Was ist dein Selbstverständnis und Selbstgefühl jenseits des Widerstands



Grenzen schotten ab.
Intelligente Zuordnung
ist etwas anderes.

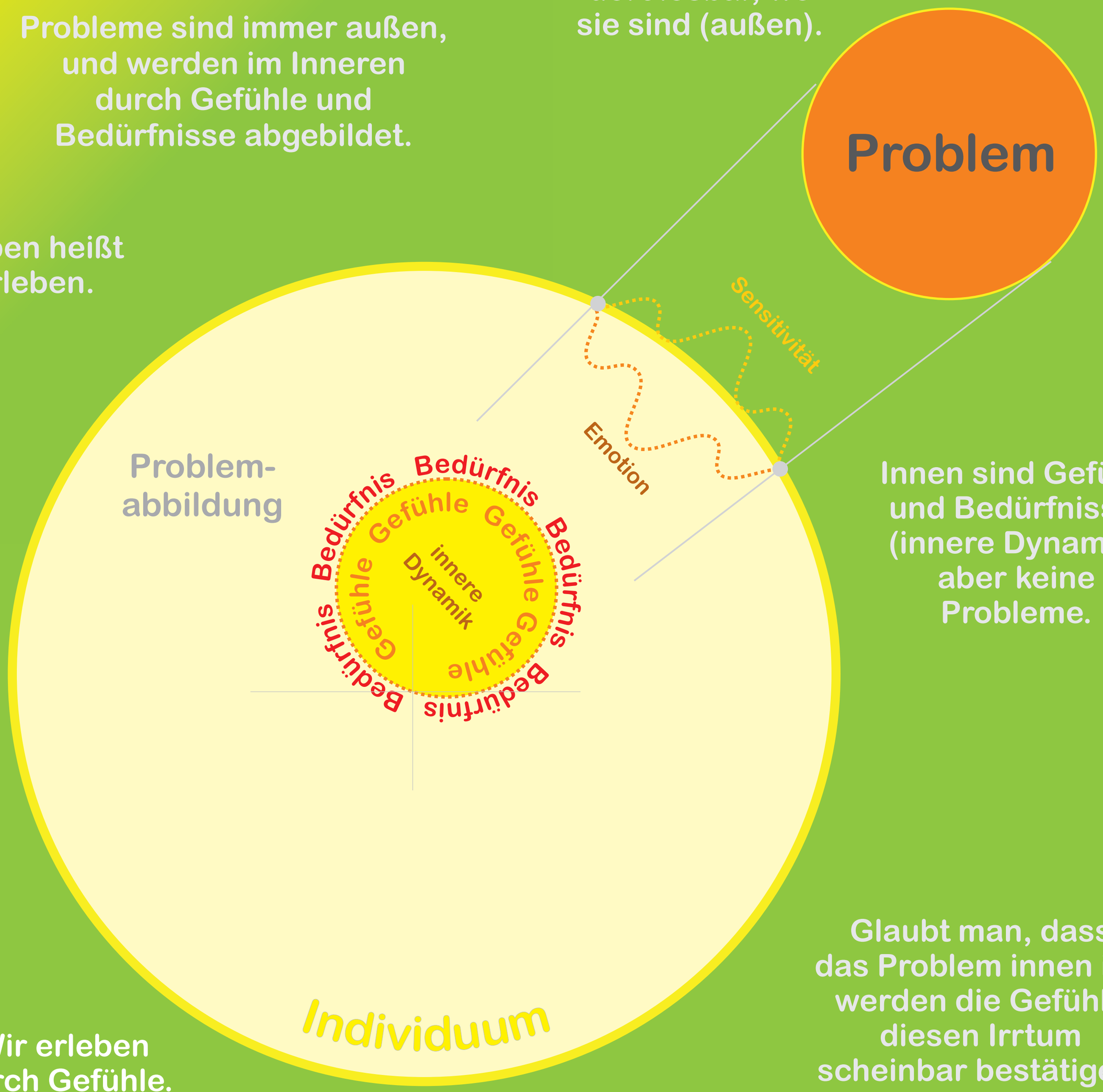
Durch das Widerstands-Dreieck
verbreiten und vererben sich
die Dramen im System.

creative Commons CC free to use

Probleme sind nur dort lösbar, wo sie sind (außen).

Probleme sind immer außen, und werden im Inneren durch Gefühle und Bedürfnisse abgebildet.

Leben heißt erleben.



Innen sind Gefühle und Bedürfnisse, (innere Dynamik) aber keine Probleme.

Glaubt man, dass das Problem innen ist, werden die Gefühle diesen Irrtum scheinbar bestätigen.

Wir erleben durch Gefühle.

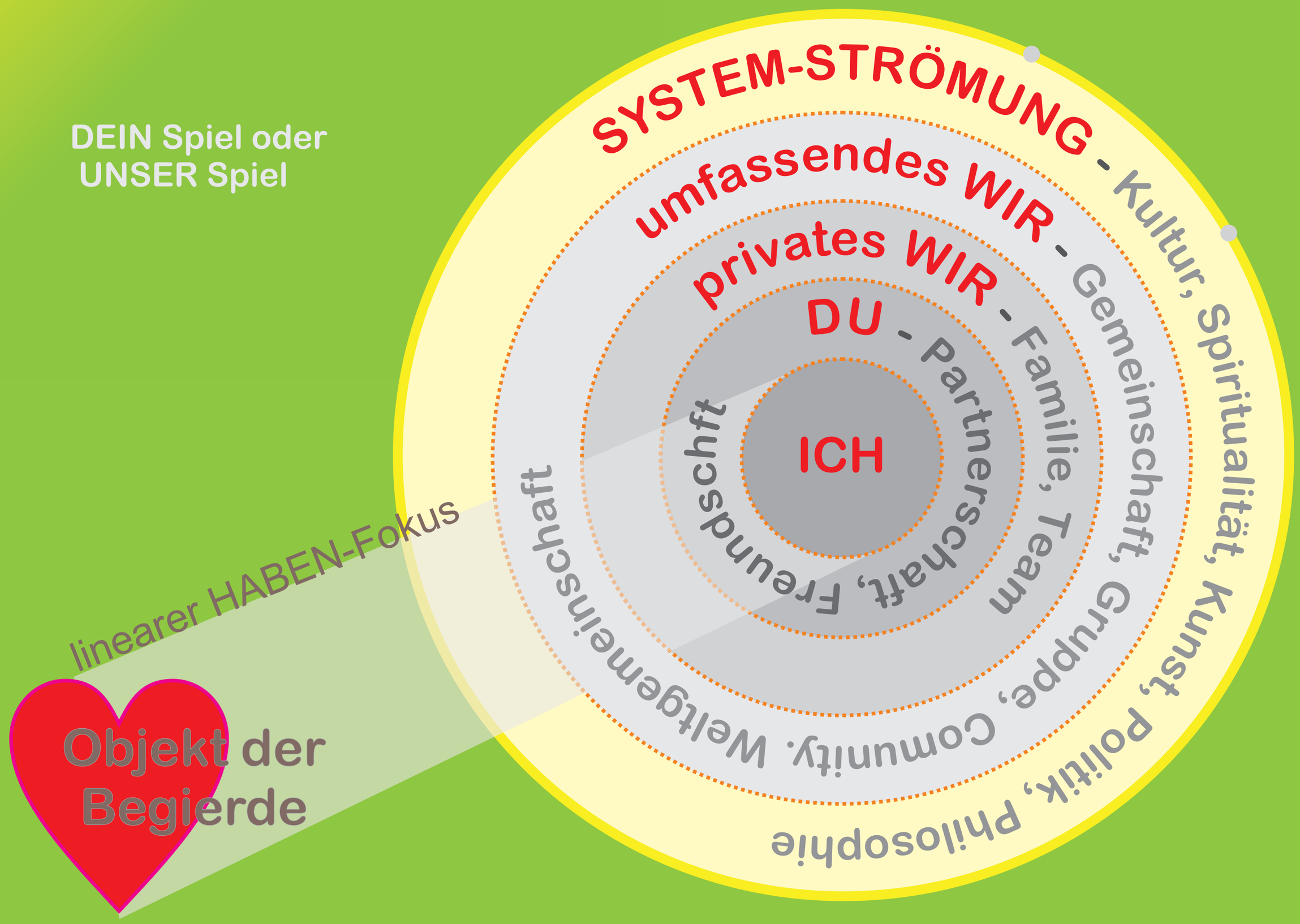
creative Commons CC free to use

SEIN oder HABEN

HABEN ist linear ausgerichtet
(ICH will ETWAS haben),
Sein dagegen ist feldhaft schwingend.

DEIN Spiel oder
UNSER Spiel

Wie viel Gemeinschaft
und wie viele Menschen
können in Dir lebendig sein



creative Commons CC free to use

Systemklärungs-Karten

für ein agiles und fließendes Systemverständnis

1
funktionales System

Plan

linear

- die Quelle von Allem
- übermächtig
- gesetzgebend
- kontrollierend
- strafend

Ergebnis

- bedürftig
- mangelhaft
- ungenügend
- problembehaftet
- abhängig
- schuldig
- hat sich anzupassen

- bitten
- betteln
- locken
- täuschen
- inszenieren
- versprechen

2
Individuum

Rucksack

Wirklich so richtig?

4
Funktions-erfüllung

- Qual
- Druck
- Zwang
- Erpressung
- Lob
- Bezahlung
- Motivierung

= **Ausbrennen**

3
kollektive Erfahrung

- Spaß
- Sucht
- Entgrenzung
- Hysterie
- Massen
- Verschmelzung
- Auflösung

= **Selbstverlust**

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

S2 Systemmodus interaktives Netzwerk nach GFK-plus

1
Individuum

die Quelle von:

- Tatkraft
- Inspiration
- Kreativität
- Vitalität
- Bewusstheit
- Sinn

2
System-Struktur

- dienend
- braucht den Menschen
- ist immer mangelhaft
- abhängig
- wird angepasst
- verändert sich mit den Veränderungen

Oder so!
mit GFK-plus

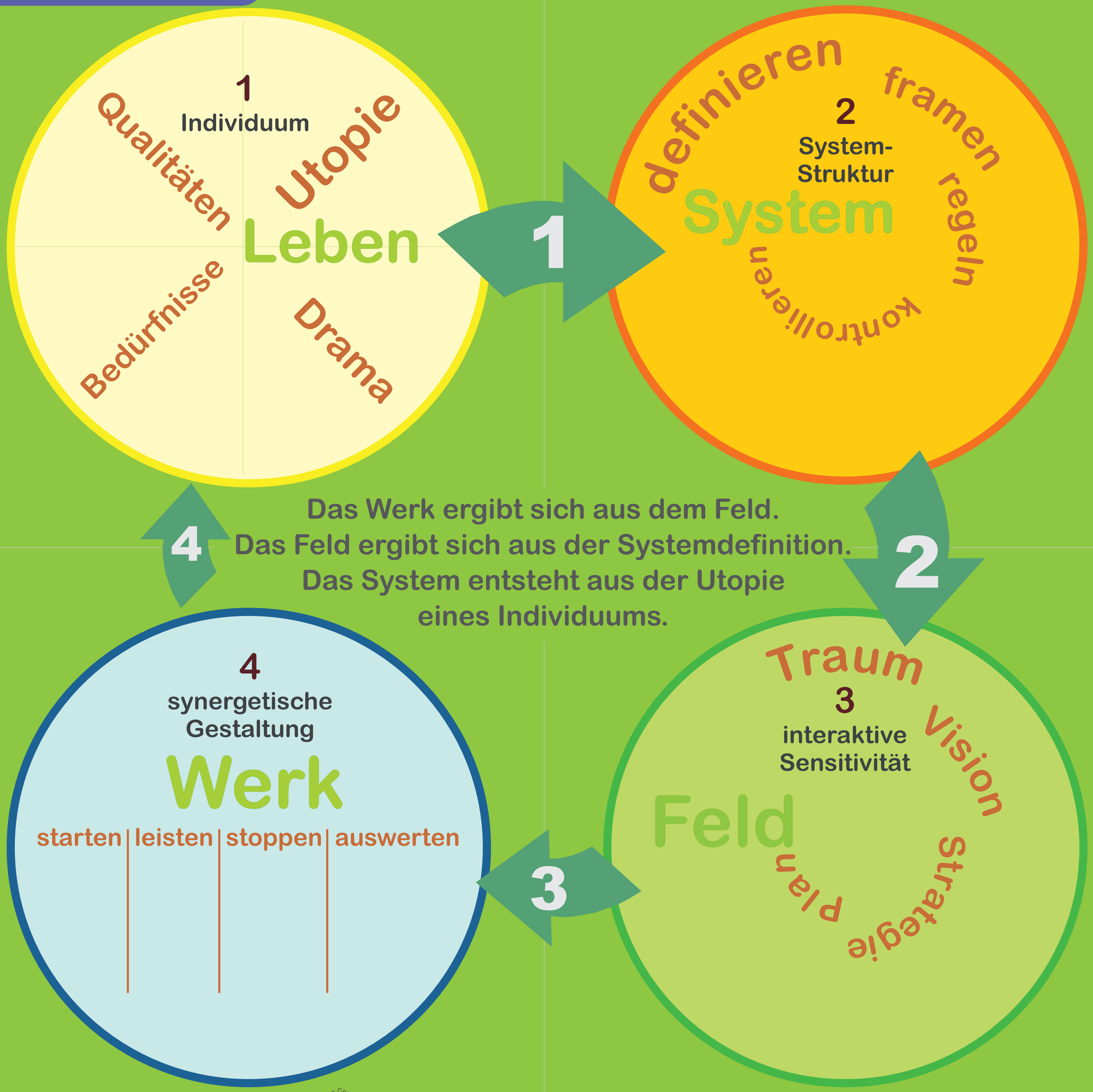
3
interaktive Sensitivität

- Feldwirkung statt Linearität
- Machtfelder statt nur Dominanz
- Freude statt nur Spaß
- Sinn statt Funktion
- Flowerleben statt Hysterie
- Netzwerk statt Massen
- Freiheit statt Autismus

4
synergetische Gestaltung

- Kraftüberschuss durch Feldwirkung
- interaktive Intelligenz statt Kollektivverdummung
- komplexitätsfähig
- selbstorganisierend
- fehlerfreundlich
- unaufgeregt
- zukunftsorientiert

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use



KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

Die Tool-Karten

Mögliche Werkzeuge für die vier Prozessfelder von GFK-plus

erfüllt

Qualität
Interaktionsqualitäten sind die Farben des Miteinanders

Utopie
einen Traum haben

im Jetzt

Stille

in der Zeit

Bedürfnis
der Ruf nach einer Qualität

Drama
die Vergangenheit als die Kraftquelle einer Utopie

unerfüllt

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

T1.2 Individuum - Antrieb und neuronale Prozesse (Verhaltenssteuerungsmodell)

START

Handlung Routine

Qualität

erfüllt

Ja

Handlung
Aktion
Zulassen

HEMMUNG

Utopie

Schutz Plan Kontrolle Verpflichtung Sinn

verzögertes

Ja

doch nicht
noch nicht
erst noch

Friede

im Jetzt

prozedural, impulsiv

in der Zeit

episodisch, affektiv

Ende Pause

STOP

Nein

ändern
aufhören
beenden
nicht tun

unerfüllt

Bedürfnis

verzögertes

doch
noch
trotzdem

Nein

Drama

ZWANG

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

gfk-plus.net

tatsächlich

Ich kann

Gelegenheit
Fähigkeit
Glück

Selbst- und Potenzialklärung

aktiv

Ich will

Motivation
Kampfgeist
Sucht, Trieb

passiv

Ich mag

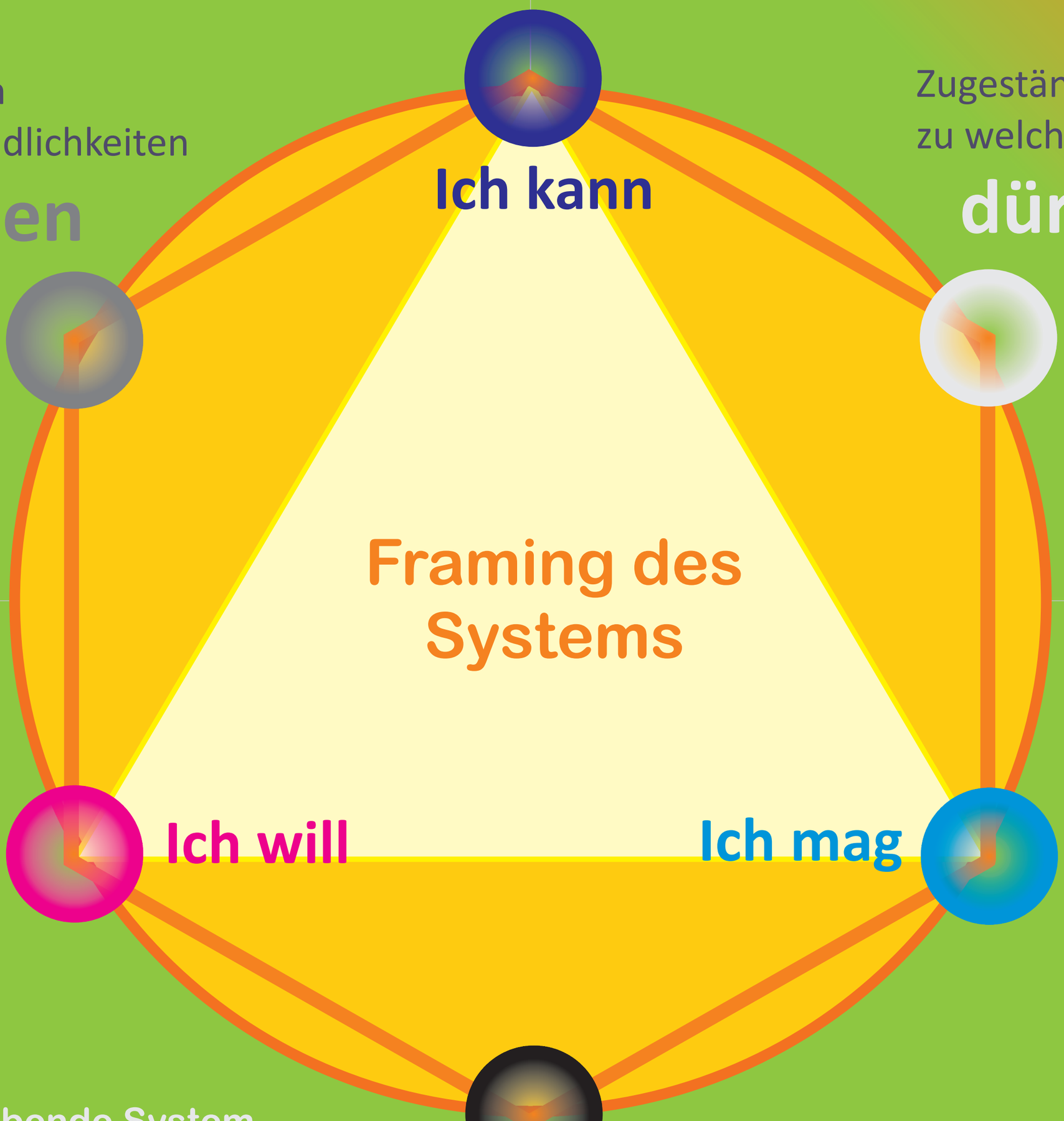
genießen
aushalten

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

Der Start muss nicht perfekt sein, sondern realistisch, angemessen oder ausreichend.

Jede weniger Vorbedingungen, desto einfacher der Start.

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use



Regeln
Verbindlichkeiten
sollen

Zugeständnisse
zu welchem Preis?
dürfen

müssen

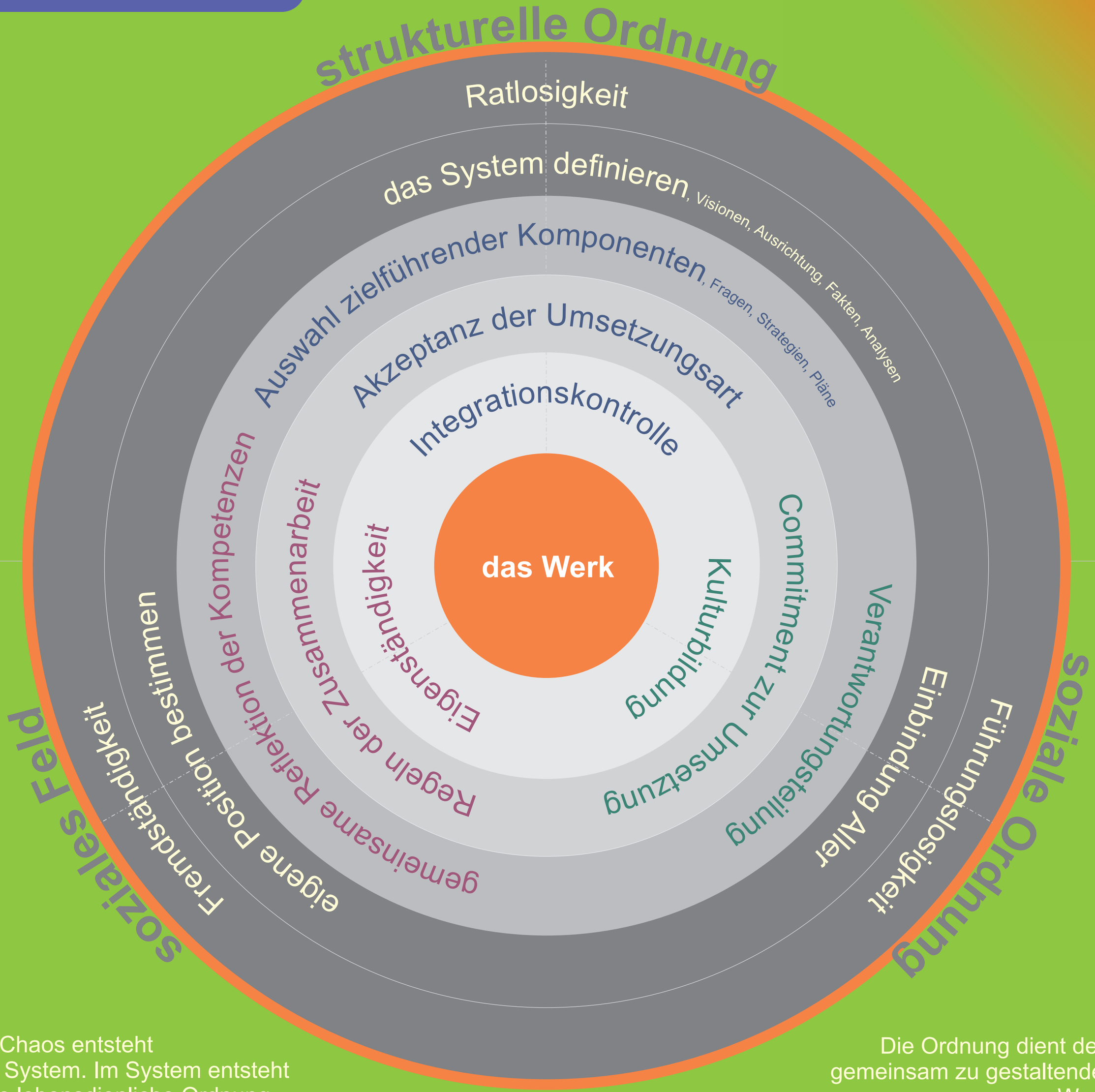
Bedingungen
Grenzen
Gesetze
Gesetzmäßigkeiten

Jedes lebende System braucht die Lebendigkeit seiner Zellen (mag, will, kann).

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

T2.4 Systemstruktur - Orbitalmodell



Im Chaos entsteht
ein System. Im System entsteht
eine lebensdienliche Ordnung.

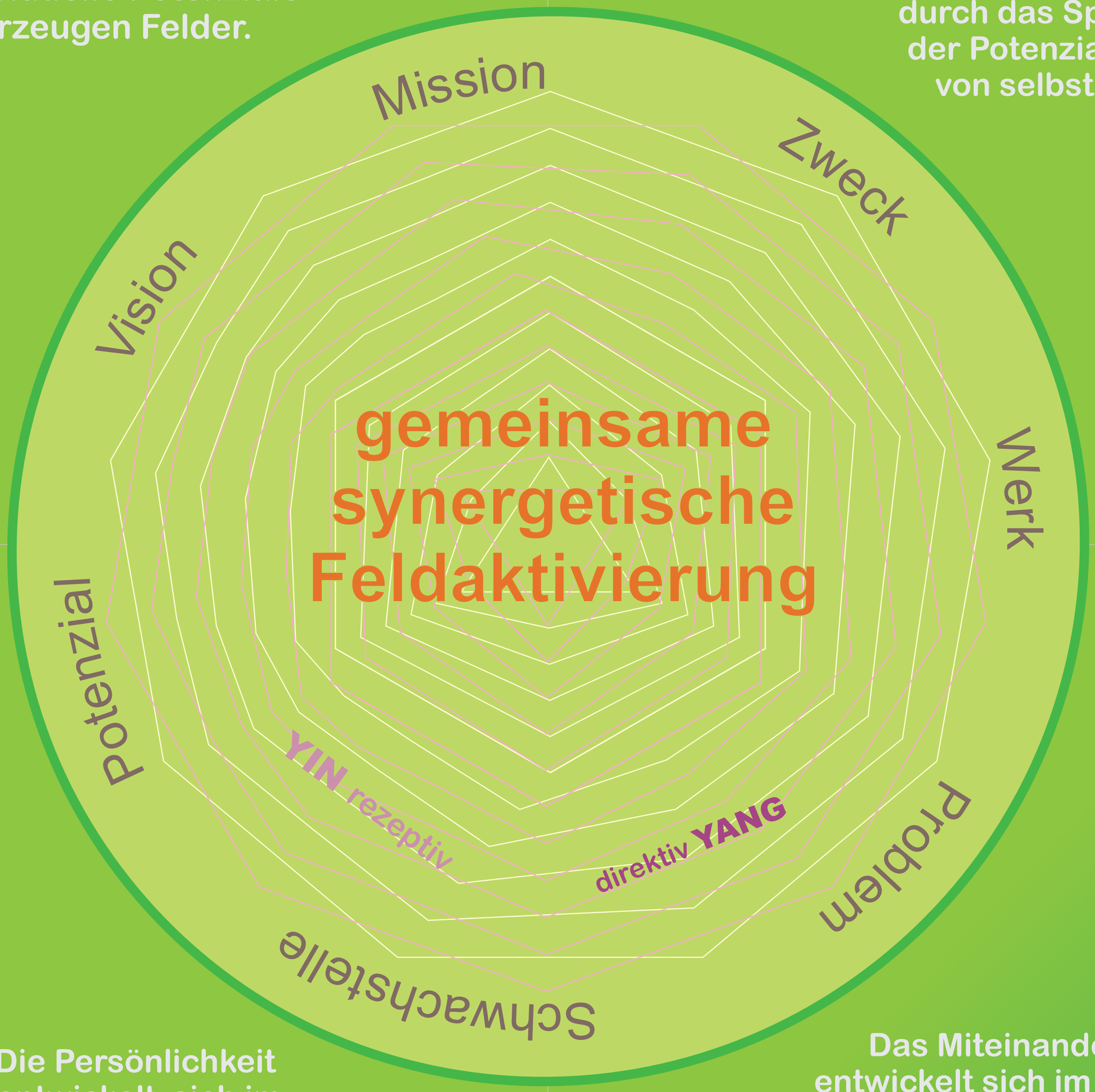
Die Ordnung dient dem
gemeinsam zu gestaltenden
Werk.

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

gfk-plus.net

Individuelle Potenziale erzeugen Felder.

Die Metagestalt des Miteinaders entsteht durch das Spiel der Potenziale von selbst.



Die Persönlichkeit entwickelt sich im Miteinander der Potenziale.

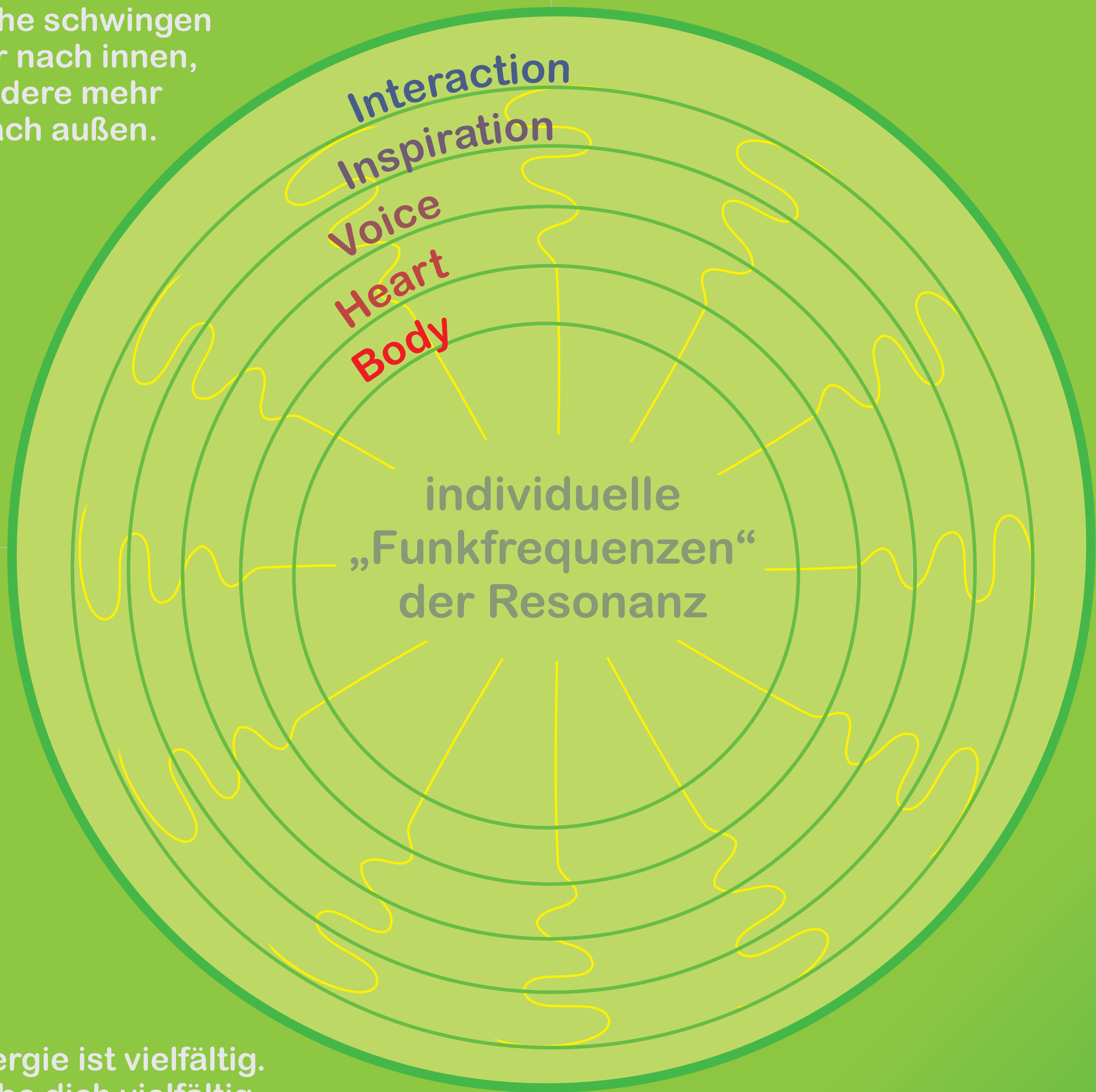
Das Miteinander entwickelt sich im Spiel der Persönlichkeiten.

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

gfk-plus.net

Lieber ergriffen oder begriffen sein,
lieber schwingen oder vibrieren?

Manche schwingen
mehr nach innen,
andere mehr
nach außen.



Synergie ist vielfältig.
Erlebe dich vielfältig.

Haben wir uns auf dem Radar?

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

gfk-plus.net

Komplexe Aufgaben werden nicht linear, sondern über Potenzialfelder gelöst.

Fokus und Ergebnis-management

Überblick und Meta-Service

Die Metagestalt (lebendige Gemeinsamkeit) ist intelligenter, als das Individuum.

Aktion in Kommunikation

1 2 3 4 5 6 — beständige Home-Teams — 1 2 3 4 5 6

In resonanten Potenzial-feldern entstehen lebensdienliche, konstruktive und zusammen-passende Ergebnisse.

Schlüsselloch

Informations-management

Verwaltung

In Potenzialfeldern entstehen kausale und phänomenale Ergebnisse.

KommunikationsEntwicklung Gabriel Fritsch creative Commons CC free to use

Nur die Praxis bringt Erfolg

verstehen, üben, anwenden, weitergeben

Funktionen kann man dressieren,
Lernen gelingt am besten spielerisch,
mit Freiraum und mit Humor.

Wer weiß, wie es geht,
hat aufgehört, zu lernen.

Kommt eine Giraffe zum ...

creative Commons CC free to use